



---

## Schutzkonzept der Royal Rangers Ortsgruppe Renningen 437 für Treffen der Pfadfinder im Hinblick auf Covid-19 / Coronavirus

### Geltungsbereich

Dieses Schutzkonzept gilt für die Durchführung von Teamtreffen des Stammes Renningen.

### Grundsätzliches

Die Treffen in Teams und als Stamm sind wesentlicher Bestandteil der erlebnispädagogischen Pfadfinderarbeit. Die Kinder lernen voneinander und prägen sich untereinander. Neben den Online-Angeboten und telefonischer Betreuung wollen wir auch wieder Teamtreffen und in Zukunft auch andere Veranstaltungen durchführen. Bei unserem Wunsch nach Normalität sehen wir uns als Teil der Gesamtgesellschaft und nicht in einer Sonderrolle. Das bedeutet, dass die Stämme der Royal Rangers die Notwendigkeiten zur Eindämmung des Virus anerkennen und unterstützen.

Die Stammposten der Royal Rangers in Deutschland sind zentral erfasst und werden jährlich anerkannt. Die Teams bestehen i.d.R. aus bis zu 5-8 Personen. Die Leiter sind bundesweit einheitlich geschult (NTC / JLTC) und sind sich ihrer Verantwortung als Leiter bewusst.

### Verantwortlichkeiten

Die Verantwortung für den Erlass und die Steuerung von Schutzmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Coronavirus in einem Stammposten trägt der jeweilige Haupt-Stammleiter und als Stellvertreter sein Stammwart in Absprache mit der Leitung der örtlichen Kirchengemeinde. Jeder Stammposten erhält neben den behördlichen Verordnungen dieses Schutzkonzept als Grundlage.

### Maßnahmen

Grundlage: Verordnung des Sozialministeriums zur Änderung der Corona-Verordnung Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie Jugendsozialarbeit vom 29.05.2020 mit Änderung vom 12.03.2021.

- ▶ Betreuer und Teilnehmer, die in Kontakt mit einer SARS-CoV-2 infizierten Personen standen, oder Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur aufweisen, dürfen an den Angeboten nicht mitwirken / teilnehmen. Dies gilt ebenfalls für Risikopatienten.
- ▶ Es ist grundsätzlich ein **Mindestabstand von 1,5 m** zu anderen Personen einzuhalten.
- ▶ Treffen finden **ausschließlich im Freien** statt.
- ▶ Die Teilnehmeranzahl ist bei einer Inzidenz von 50-100 je Gruppe auf 18 Personen im öffentlichen und außerhalb des öffentlichen Raumes auf 12 Personen beschränkt. Bei einer Inzidenz unter 50 ist die Teilnehmerzahl je Gruppe auf 30 Personen im öffentlichen und außerhalb des öffentlichen Raumes auf 18 Personen beschränkt. Ab einer Inzidenz von über 100 sind ausschließlich Onlineangebote möglich.



- 
- ▶ Körperkontakt, insbesondere Händeschütteln oder Umarmen ist zu vermeiden.
  - ▶ Die verwendeten Werkzeuge werden nach Gebrauch durch einen Teamleiter oder einer vom Teamleiter bestimmten Person gereinigt und desinfiziert.
  - ▶ Alle Teilnehmer und Leiter müssen eine **medizinische oder FFP2- / KN95- / N95-Maske** tragen. Loops, Schals oder das Halstuch vor dem Mund sind nicht mehr zulässig. Auch die Ausnahme von Kindern zwischen 6 und 14 Jahren entfällt.
  - ▶ Es stehen in ausreichendem Maße **Flüssigseifen** und **Desinfektionsspender** zur Verfügung. Vor dem Treffen und nach dem Toilettengang sind die Hände mit Seife zu reinigen und zu desinfizieren.
  - ▶ **Begegnungszeiten** vor und nach dem Stammtreff entfallen, ein ausgedehntes Vesper ist derzeit nicht möglich. Kleinere Snacks und etwas zu trinken können von den Teilnehmern aber selbst mitgebracht werden. Ein Austausch von Speisen oder Getränken unter den Teilnehmern findet nicht statt.
  - ▶ Es werden bis auf weiteres **nur Spiele ohne Körperkontakt** durchgeführt.
  - ▶ Die Teilnahme und die **Kontaktdaten der Teilnehmenden** werden mittels eines **Datenblatts** festgehalten, um Infektionsketten nachvollziehen zu können. Dieses Datenblatt wird 4 Wochen vom Teamleiter aufbewahrt und anschließend vernichtet.
  - ▶ Der Stammposten informiert über die Hygienestandards und Maßnahmen durch **weitflächige Aushänge und Merkblätter**: Siehe Abbildung 3.
  - ▶ Die Teamleiter sind angehalten, auf die Einhaltung dieser Regelung zu achten.
  - ▶ Die Maßnahmen werden vorab per Elternbrief und Information auf der Homepage mitgeteilt.

Die Beachtung der vorgenannten Maßnahmen ermöglicht es, dass der Mindestabstand zu anderen Personen zu jedem Zeitpunkt eingehalten werden kann und es zu keinem Körperkontakt kommt.

Im Übrigen gilt: **Niemals krank oder mit Verdachtssymptomen** (Erkältungsanzeichen, Fieber, Atemnot) **an den Treffen teilnehmen!**

### **Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle**

- ▶ Die betreffende Person wird zur ärztlichen Abklärung unverzüglich die Eltern informiert und das Kind muss abgeholt werden.
- ▶ Gemeindeleitung und Stammleitung werden vom Teamleiter des betreffenden Teams informiert.
- ▶ Der Stammlleiter nimmt den Kontakt zum zuständigen Gesundheitsamt auf: Gesundheitsamt Böblingen



---

## Umsetzung Schutzkonzept

Die Einhaltung der oben beschriebenen Maßnahmen wird durch die folgenden Punkte zusätzlich konkretisiert.

### Treffen am Parkplatz

- ▶ Die Teams treffen sich wie bisher am Parkplatz Ortsausgang Malmshelm Richtung Merklingen.
- ▶ Um ein Durchmischen der Teams zu vermeiden wurden zwei Treffpunkte definiert, an denen die Teilnehmer ankommen (Rot und Grün dargestellt)
- ▶ Um einen Stau der Autos zu vermeiden wird eine Einbahnstraßenverkehr wie Abbildung 1 dargestellt eingeführt. Eltern, welche Teilnehmer mehrerer Teams bringen fahren zunächst die grün markierte Position an und anschließend die Rot markierte Position.
- ▶ Die Eltern werden per Mail dazu angehalten das Auto nicht zu verlassen und eventuelle Fragen per Telefon / E-Mail mit dem Teamleiter zu klären, um eine Überschreitung der zulässigen Personenzahl zu vermeiden
- ▶ Ein Leiter empfängt ankommende Teilnehmer am roten oder grünen Treffpunkt, dokumentiert die Anwesenheit (Datenblatt) und weist nochmal auf die Hygieneregeln hin. Die Teilnehmer werden anschließend Ihrem Team zugewiesen, wo Sie vom Teamleiter empfangen werden.
- ▶ Teilnehmer ohne medizinischen Mund-Nase-Schutz dürfen leider nicht am Teamtreff teilnehmen
- ▶ Nicht angemeldete Teilnehmer können am Stammtreff teilnehmen, wenn Sie das Datenblatt ausfüllen, auf denen die Kontaktdaten und ein Notfallkontakt hinterlegt ist. Das Datenblatt ist auf der Homepage der FeG Renningen unter <https://feg-renningen.de/rr> zum Download hinterlegt und wird ebenfalls per Elternbrief verteilt.
- ▶ Die Teams gehen in ausreichendem Abstand zu Ihrem jeweiligen Teamplatz.
- ▶ Eine medizinische-, FFP2- / KN95- / N95-Maske ist unbedingt während der gesamten Dauer der Treffen zu tragen.
- ▶ Eltern werden darum gebeten, Ihre Kinder pünktlich zum Parkplatz zu bringen, um die Einhaltung der zulässigen Personenzahl einzuhalten und den Zeitabstand zwischen den Teamtreffen einhalten zu können.
- ▶ Eltern, die zu früh am Parkplatz eintreffen, werden von einem Teamleiter mit Mundschutz empfangen und entsprechenden Parkpositionen zugeteilt. Auch hier werden die Eltern gebeten, das Auto nicht zu verlassen, um die Einhaltung der maximal zulässigen Personenzahl zu gewährleisten.

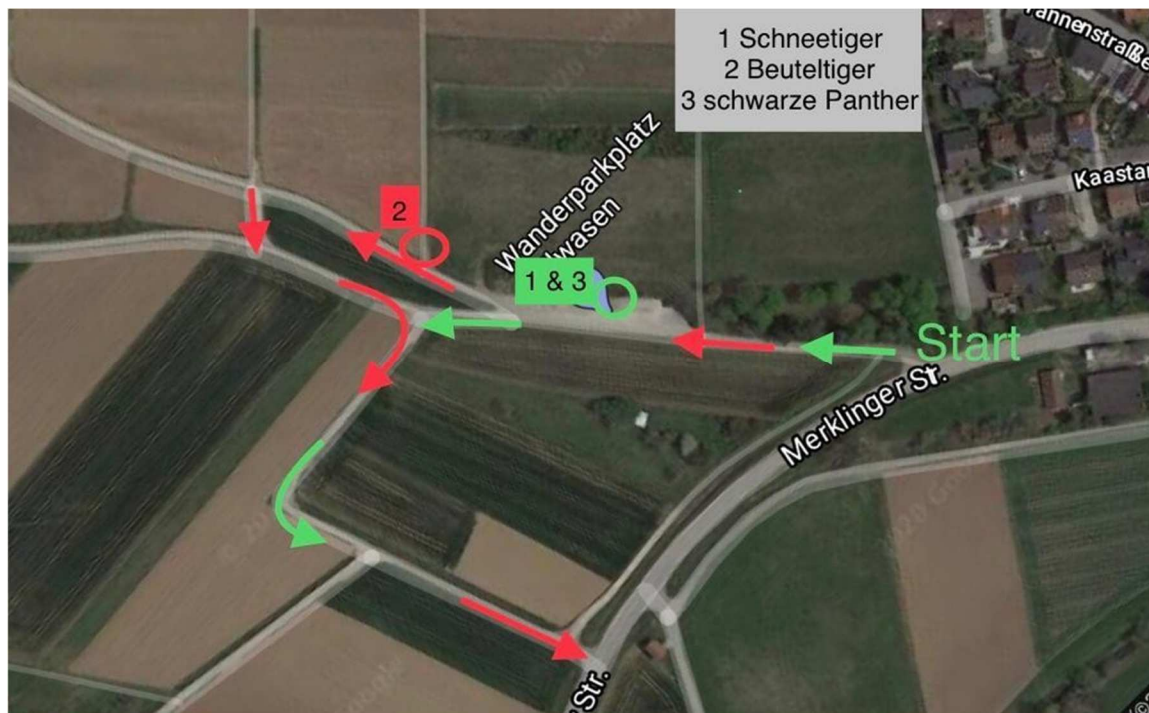


Abbildung 1: Einbahnstraßen-Verlauf zur Entzerrung der Verkehrslage am Parkplatz und Sicherstellung der zulässigen Personenzahl. An den zwei mit Kreisen dargestellten Positionen werden die Teilnehmer der entsprechenden Teams abgegeben und vom Teamleiter empfangen.

## Teamtreff auf dem Gartengrundstück (Ranch)

- ▶ Das Gartengrundstück ist in drei Bereiche aufgeteilt in denen sich unter Berücksichtigung der Hygiene- und Abstandsregeln jeweils ein Team mit der jeweiligen maximal zulässigen Personenzahl aufhalten darf.
- ▶ Benötigt ein Team etwas aus dem anderen Teambereich, wird das jeweils andere Team darum gebeten den Gegenstand zur Bereichsgrenze zu bringen und dort abzulegen. Eine direkte Übergabe ist zu vermeiden.
- ▶ Regeln für den Hygienebereich (Dixitoilette mit Handwaschstation):
  - Im Hygienebereich darf sich immer nur ein Ranger aufhalten. Sollten mehrere Ranger die Hygienestation nutzen müssen, warten die Ranger in dem Wegbereich vor der Station.
  - Der Toilettensitz ist nach Benutzung zu desinfizieren, nach dem Toilettengang sind die Hände zu waschen. Dies wird, wenn vom Teamleiter als notwendig empfunden, zusätzlich durch einen Teamleiter oder Helfer kontrolliert.
  - Weitere Verhaltensregeln sind in den „Boxi-Regeln“ aufgeführt (Siehe Abbildung 2), welche auch bei der Station ausgehängt sind.
- ▶ Das Grundstück wird immer nur Teamweise betreten oder verlassen.
- ▶ Bei Betreten des Grundstücks werden die Hände aller Teilnehmer vom Teamleiter desinfiziert.



- 
- ▶ Die Regeln zur Hygienestation und zur Bewegung auf der Ranch werden vom Teamleiter vor Betreten der Ranch den Teilnehmern erklärt.
  - ▶ Benötigtes Werkzeug wie Sägen oder Beile werden nur von Leitern aus dem Lager entnommen. Teilnehmern ist das Betreten des Lagers untersagt.
  - ▶ Verwendetes Werkzeug wird vom Teamleiter oder einer vom Teamleiter bestimmten Person am Ende des Treffens gereinigt und desinfiziert.
  - ▶ Der Teambereich darf nur mit Erlaubnis des Teamleiters verlassen werden.
  - ▶ Jeder Teamleiter hat zum Teamtreff mindestens 100 ml Desinfektionsmittel in seiner Ausrüstung griffbereit. Ein Vorrat zum nachfüllen befindet sich auf dem Gartengrundstück im Lagerhaus.
  - ▶ In den Bereichen Brennholz und Hackplatz darf sich jeweils maximal eine Person aufhalten.

### **Teamtreff außerhalb des Gartengrundstücks**

- ▶ Die Abstands- und Hygieneregeln sind jederzeit einzuhalten.
- ▶ Anwendbare Regeln zur Desinfektion zu Beginn und Werkzeughygiene aus dem Bereich „Teamtreff auf dem Gartengrundstück“ sind ebenfalls einzuhalten.
- ▶ Programm und Ablauf eines Treffens außerhalb des Gartengrundstücks werden der Stammleitung vorab mitgeteilt.

Diese Maßnahmen und Handlungsanweisungen gelten ab sofort und bis auf Widerruf.

Renningen, 22.03.2021

Matthias Schmid, Stammwart



So wirst du ein echter **Boxi-Superheld**:

Wenn du aufs Boxi gehst, achte darauf, dass alles im Boxi landet und nichts daneben geht!

Benutze Toilettenpapier  
Achte darauf, dass das Toilettenpapier ins Boxi und nicht daneben fällt!

Nachdem du das Boxi benutzt hast, nehme die Sprühflasche im Boxi und sprühe die Klobrille damit ein. Nehme etwas Toilettenpapier und wische damit einmal die Brille ab!

Nach dem Toilettengang wäschst du dir die Hände gründlich!

Benutze Seife und reibe die Hände gründlich aneinander, so dass viele kleine Seifenblasen entstehen. Spüle die Seife ab!

Nun trockne deine Hände ab!  
Es reicht aus, wenn du ein Papiertuch benutzt.

Dein benutztes Papiertuch gehört in den Mülleimer!

Desinfektionsmittel benutzen!  
Dein Leiter hat eine Flasche dabei.

Denk daran, wie du die Toilette vorfinden möchtest, damit du sie ohne dich zu ekeln benutzen kannst. So möchten auch andere Kinder die Toilette vorfinden.

Abbildung 2: "Boxi-Regeln" zur Benutzung des Hygienebereichs auf dem Gartengrundstück. Diese sind am Dixi und bei der Handwaschstation ausgehängt.



## CORONAVIRUS

# Allgemeine Schutzmaßnahmen



Bei **Corona-typischen Symptomen** wie z. B. Fieber und Husten **zu Hause bleiben**.



**Mindestens 1,5 m Schutzabstand** zu anderen halten!



Bei Unterschreiten des Schutzabstandes **Mund-Nase-Bedeckung** tragen.



Hände **regelmäßig und gründlich mit Seife und Wasser für 20 Sekunden** waschen, insbesondere nach dem Toilettengang und vor jeglicher Nahrungsaufnahme.



**Nicht mit den Händen ins Gesicht fassen.**



**Nicht die Hand geben.**



**Präsenzveranstaltungen vermeiden; alternativ Telefon- und Videokonferenzen nutzen.**



**Menschenansammlungen meiden.**



**In die Armbeuge oder Taschentuch husten und niesen, nicht in die Hand.**



**Innenräume regelmäßig lüften.**



**Getrennte Benutzung von Hygieneartikeln und Handtüchern.**



**Haut- und Handkontaktflächen regelmäßig reinigen.**

Abbildung 3: Aushang mit Information zu Allgemeinen Schutzmaßnahmen. Dieser Aushang wird auf dem Gartengrundstück am Eingang, Lager und an der Hygienestation ausgehängt.